

Herne Fröhsommer- Symposium

Neue medikamentöse Therapiemöglichkeiten



Mittwoch | 31.05.2017 | 16.30 Uhr

Rheumazentrum Ruhrgebiet

Claudiusstr. 45 | 44649 Herne

Mitten in der

ST. ELISABETH GRUPPE 

KATHOLISCHE KLINIKEN RHEIN-RUHR

Vorwort



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

am 31.05.2017 lade ich Sie herzlich zum rheumatologischen Frühsommer-Symposium in das Rheumazentrum Ruhrgebiet ein.

Nach dem großen Erfolg der bisherigen Veranstaltungen dieser Art sind wir vor allem wegen der Aktualität der geplanten Beiträge sicher, auch dieses Mal wieder Ihre Erwartungen an unsere Fortbildungsveranstaltungen erfüllen zu können.

Im Rahmen der Veranstaltung werden erneut die aktuellen Therapieoptionen bei entzündlich rheumatischen Erkrankungen thematisiert. Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei auf die immunologischen Angriffspunkte für treat-to-target-Strategien gelegt. Dazu haben wir mit Prof. Dr. Hendrik Schulze-Koops, Leiter der Rheumaeinheit des Klinikums der Universität München, einen ausgewiesenen Experten eingeladen. In seinem Beitrag wird die Grundlage für die Darstellung der neuen Therapiemöglichkeiten mit JAK-Kinaseinhibitoren gelegt. Anders als die uns bereits geläufigen Biologika fangen JAK-Inhibitoren die Zytokinsignale nicht im Extrazellulärraum, sondern intrazellulär ab. Da sie die Signalweiterleitung gleich mehrerer Zytokine beeinflussen, erhofft man sich einen größeren Effekt auf Zytokin-vermittelte Entzündungs- und Immunprozesse. Dadurch gilt das Interesse aber vor allem auch der Sicherheit dieser Substanzen. Dr. Anja Strangfeld vom Deutschen Rheuma-Forschungszentrum Berlin (DRFZ) hat die Aufgabe übernommen, uns einen aktuellen Überblick zur Sicherheit der Biologikatherapie einschließlich der JAK-Kinaseinhibitoren zu geben.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Ihr

Prof. Dr. Jürgen Braun | Ärztlicher Direktor

Programm

- Ab 16.30 Uhr Anmeldung, Kaffee und Kuchen
- 17.00 –
17.35 Uhr Begrüßung und Einführung in das Thema
Prof. Dr. Jürgen Braun, *Ärztlicher Direktor,
Rheumazentrum Ruhrgebiet*
- 17.35 –
18.15 Uhr Therapie von entzündlich rheumatischen
Erkrankungen – Immunologische Angriffs-
punkte für treat-to-target-Strategien
Prof. Dr. Hendrik Schulze-Koops, *Leiter der
Rheumaeinheit, Medizinische Klinik und
Poliklinik IV, Klinikum der Universität München*
- 18.15 –
18.55 Uhr Therapie von entzündlich rheumatischen
Erkrankungen unter besonderer Berück-
sichtigung der JAK-Kinaseinhibitoren
Prof. Dr. Jürgen Braun, *Ärztlicher Direktor,
Rheumazentrum Ruhrgebiet*
- 18.55 –
19.40 Uhr Sicherheit der Therapie mit Biologika ein-
schließlich der JAK-Kinaseinhibitoren
Dr. Anja Strangfeld, *Studienleitung, Deutsches
Rheuma-Forschungszentrum Berlin (DRFZ)*
- 19.40 –
19.45 Uhr Schlusswort
Prof. Dr. Jürgen Braun, *Ärztlicher Direktor,
Rheumazentrum Ruhrgebiet*
- Ab 19.45 Uhr Gemeinsamer Imbiss

Anmeldung / Anfahrt



Veranstaltungsort

Rheumazentrum Ruhrgebiet | Claudiusstr. 45 | 44649 Herne

Information

Chefartzsekretariat Silvia Mannes

Fon 0 23 25 - 592 - 131 | Fax 0 23 25 - 592 - 136

sekretariat@rheumazentrum-ruhrgebiet.de

www.rheumazentrum-ruhrgebiet.de

Anmeldung

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung die beiliegende Antwortkarte oder die darauf angegebenen Kontaktdaten.

Sponsoren

Mit freundlicher Unterstützung von: Lilly Pharma, UCB Pharma GmbH und Janssen Cilag GmbH (Gesamtsumme: 7.500 Euro)